

## VERHANDLUNGSSCHRIFT GEMEINDERAT DER GEMEINDE GAMPERN

über die öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gampern Donnerstag, 24.03.2022 im Sitzungssaal.

Beginn: 19:00  
Ende: 21:25

### Anwesende:

Bürgermeister	Lachinger Jürgen	ÖVP	
Vizebürgermeister	Gschwandtner Manuela	ÖVP	
Mitglieder	Aigner Annelies Martha	GRÜNE	
	Aigner Sebastian	GRÜNE	
	Benedukt Astrid Ursula	FPÖ	
	Dambauer Johann, Ing.	ÖVP	
	Fellner Peter	FPÖ	
	Fuchs Manfred, DI FH	ÖVP	
	Hauser Christian, Ing.	ÖVP	
	Hauser Franz	ÖVP	
	Hemetsberger Alexander, Ing.	BIG	
	Hochrainer Maximilian	ÖVP	
	Höftberger Jürgen, Ing.	BIG	
	Knoll Ernst	ÖVP	
	Parzer Christoph	GRÜNE	
	Schiffhuber Markus	GRÜNE	
	Schobesberger Evelyn	ÖVP	
	Sulzberger Rudolf	ÖVP	
	Thomae Walter	ÖVP	
	Vogtenhuber Markus, BA	BIG	
	Wageneder Barbara	ÖVP	
	Zauner Sandra	ÖVP	
Ersatzmitglieder	Gruber Andreas	ÖVP	Vertretung für Magdalena Sulzberger
	Kritzinger Birgit	ÖVP	Vertretung für Gerhard Neudorfer
	Staudinger Alois	ÖVP	Vertretung für Christian Maringer

## Es fehlen:

Mitglieder

Maringer Christian	ÖVP
Neudorfer Gerhard	ÖVP
Sulzberger Magdalena	ÖVP

**Schriftführerin:** Kerstin Stockinger

**Anwesend:** Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

**Zuhörer:** 6

### **Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung**

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

### **Gesetzesgrundlage**

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane  
Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

### **Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass**

- a. die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b. die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- c. die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d. die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 03.02.2022 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung stellten GV Alexander Hemetsberger (2x), FO Markus Vogtenhuber und FO Sebastian Aigner Anfragen an den Bürgermeister. Diese Anfragen wurden seitens des Bürgermeisters beantwortet.

Vor Beginn der Tagesordnung gelobt Bürgermeister Jürgen Lachinger Ersatzgemeinderätin Birgit Kritzing an.

## Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

### Tagesordnung:

1. Rechnungsabschluss 2021  
Vorlage: AV/540/2022
  2. Prüfungsbericht der BH Vöcklabruck zur Eröffnungsbilanz  
Vorlage: AV/541/2022
  3. Kindergarten Gartenstraße - Vergabe von Arbeiten  
Vorlage: AV/542/2022
  4. LEADER-Region Vöckla-Ager - Verlängerung der Mitgliedschaft 2023 - 2029  
Vorlage: AV/548/2022
  5. Situation Klärteiche  
Vorlage: AV/538/2022
  6. Einleitung Flächenwidmungsplanänderung Nr 4.88 Wohngebiet Kaiserstraße  
Vorlage: AV/553/2022
  7. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Resolution gegen den Invasionskrieg in der Ukraine und Aufnahme von Flüchtenden"  
Vorlage: AV/549/2022
  8. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Priorisierung des Radverkehrs"  
Vorlage: AV/550/2022
  9. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Aufarbeitung der Geschichte von gestorbenen Menschen im zweiten Weltkrieg"  
Vorlage: AV/551/2022
  10. Antrag big gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Einrichtung eines Beirates gem. § 18 b ABs. 2 Oö. GemO zur Aufarbeitung der Geschichte der Gemeinde Gampern im Hinblick auf ihre Rolle und die ihrer Bürger\*innen in den Jahren 1914 - 1945"  
Vorlage: AV/552/2022
  11. Allfälliges
-

## **Beratung:**

### **1. Rechnungsabschluss 2021 Vorlage: AV/540/2022**

Prüfungsausschussobmann Jürgen Höftberger liest den Bericht des Prüfungsausschusses vor und stellt den Antrag diesen zu beschließen. Bürgermeister Jürgen Lachinger stellt den Antrag, den vorliegenden Rechnungsabschluss zu beschließen.

#### **Antrag Rechnungsabschluss:**

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2021 in der vorliegenden Form.

#### **Abstimmungsergebnis Rechnungsabschluss:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte; GR Evelyn Schobesberger hat den Raum verlassen)

#### **Antrag Bericht:**

Prüfungsausschussobmann Jürgen Höftberger beantragt die Kenntnisnahme des beiliegenden Berichtes (Beilage 1).

#### **Abstimmungsergebnis Bericht:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte; GR Evelyn Schobesberger hat den Raum verlassen)

Ja 24

### **2. Prüfungsbericht der BH Vöcklabruck zur Eröffnungsbilanz Vorlage: AV/541/2022**

#### **Sachverhalt:**

Mit der neuen VRV 2015 sind die Gemeinden zur Vermögensbewertung verpflichtet worden. Mit diesem Schritt wurde auch die 3-Komponentenrechnung eingeführt. Basis der zukünftigen Vermögensrechnung stellt somit die Eröffnungsbilanz jeder Gemeinde dar.

In den Jahren 2017 bis 2019 wurden daher von den Mitarbeiter\*innen am Gemeindeamt alle Vermögenswerte erhoben und bewertet. Der Bewertung wurden die Grundsätze des Landes Oberösterreich zu Grunde gelegt.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Gampern wurde in der Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2020 beschlossen. Der Prüfungsausschuss hat die Eröffnungsbilanz in seiner Sitzung am 18.11.2020 geprüft. Nach der öffentlichen Auflage wurde die Eröffnungsbilanz der BH Vöcklabruck zur Prüfung vorgelegt.

Der positive Prüfbericht darüber liegt nunmehr vor und wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag und den Sachverhalt vor. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner, bedankt sich bei der Finanzabteilung für die gute Ausarbeitung und betont, dass dieser Prüfbericht zeigt, in welcher guten Qualität der Rechnungsabschluss, sowie der Voranschlag erstellt wurde.

#### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt den beiliegenden Prüfbericht der BH Vöcklabruck vom 24.01.2022, BHVBGem-2021-413922/309-OJ (Beilage 2), zur Eröffnungsbilanz der Gemeinde Gampern zur Kenntnis zu nehmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

### **3. Kindergarten Gartenstraße - Vergabe von Arbeiten Vorlage: AV/542/2022**

#### **Sachverhalt:**

Im Kindergarten startet die Ausbauphase für den Innenbereich im Frühling. Dafür sind noch einige Gewerke zu vergeben. Dafür wurden entsprechend dem Bundesvergabegesetz die Verfahren vom Büro Gebetsberger durchgeführt und der Gemeinde entsprechende Vergabevorschläge übermittelt.

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor.

#### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt, die Vergabe für

- die Fliesenlegerarbeiten an die Firma HB Fliesen GmbH aus Mauthausen zum Preis von € 35.930,--
- die Metallbauarbeiten an die Firma Baldinger 3D aus Puchkirchen zum Preis von € 29.275,--
- die Glaserarbeiten an die Firma Hörmanseder GmbH aus Haag/Hausruck zum Preis von € 11.997,79.
- das Wärmedämmverbundsystem an die Firma Lachinger GmbH aus Oberhofen zum Preis von € 47.411,30.
- die Malerarbeiten an die Firma „Der freundliche Maler GmbH“ aus Gmunden zum Preis von € 13.253,11.
- die Bodenlegerarbeiten an die Firma Disslbacher GmbH aus Gampern zum Preis von € 41.977,98.
- die Arbeiten für den Sonnenschutz an die Firma Promont OG aus Desselbrunn zum Preis von € 24.603,34

Die angegebenen Summen sind Nettopreise.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

### **4. LEADER-Region Vöckla-Ager - Verlängerung der Mitgliedschaft 2023 - 2029 Vorlage: AV/548/2022**

Amtsleiter Christoph Stockinger liest den Antrag vor und erklärt den Sachverhalt.

FO Markus Vogtenhuber betont, dass er es sehr begrüßt, dass die Gemeinde Gampern nun wieder Teil eines Gemeindeverbandes ist, da er den Regatta-Austritt damals nicht verstanden hat. Weiters stellt er den Zusatzantrag, dass die Gemeinde Gampern Vorgaben für ein Bürgerkraftwerk schaffen soll. Dazu soll sich der zuständige Ausschuss weiter Informationen einholen und darüber diskutieren. Weiters soll dies auch in Zusammenarbeit mit den Bürgern der Gemeinde Gampern erfolgen. Zusätzlich soll für die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bestehen, sich einen Teil dieses Bürgerkraftwerkes käuflich zu erwerben.

Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner betont, dass die Gemeinde Gampern ihrer Meinung nach von der Struktur her viel besser zur Region Vöckla-Ager passt als, zur Regatta. Weiters betont sie, dass bereits an Projekte für die Leader-Region gearbeitet wird und es seitens der Gemeinde Gampern zwei entsandte Gemeinderäte dafür gibt.

FO Sebastian Aigner spricht sich für die Verlängerung der Mitgliedschaft aus. Weiters stellt er den Geschäftsantrag, dass über mögliche Projekte für die Leader Region im dafür zuständigen Ausschuss erarbeitet werden sollen. Weiters erkundigt er sich, wie die entsandten Gemeinderäte zu möglichen Themen für die Leader-Region gelangen.

Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass mögliche Themen im Ausschuss vorbesprochen werden sollen.

Es entsteht eine rege Diskussion wie die Reihenfolge der Abstimmung vonstattengehen soll.

### **Antrag:**

Der Vorsitzende beantragt folgenden Beschluss zu fassen (Beilage 3):

## **Gemeinderatsbeschluss**

### **Für die Verlängerung der Mitgliedschaft im Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) im Rahmen des LEADER-Programms**

Der Gemeinderat beschließt laut Gemeinderatsbeschluss vom 24. März 2022 die Verlängerung der Mitgliedschaft im **Verein Regionalentwicklung Vöckla-Ager** für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029), vorbehaltlich einer Anerkennung des LEADER-Status im Rahmen der Ausschreibung des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Die Gemeinde verpflichtet sich zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management entsprechend dem Finanzplan der Lokalen Entwicklungsstrategie für die gesamte Förderperiode, das ist bis zum 31. Dezember 2029. Die finanzielle Zustimmung des Gemeinderats über den jährlichen Mitgliedsbeitrag von EUR 1,60 pro Einwohner/in und Jahr ist gegeben.

Jährliche Indexierungen bzw. Anpassungen des Mitgliedsbeitrags sind möglich. Die diesbezüglichen Beschlüsse fasst die Regionalversammlung des Vereins Regionalentwicklung Vöckla-Ager.

Der Gemeinderat überträgt den Vereinsorganen der Region Vöckla-Ager (Vorstand und Regionalversammlung) die Entscheidung zur inhaltlichen Gestaltung und Zustimmung der bis 05. Mai 2022 zu erarbeitenden Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) und deren allfällige Adaptierung für die finale Einreichung im Zuge des Auswahlprozesses sowie für die laufende Weiterentwicklung und Umsetzung der LES bis zum Abschluss der EU-Förderperiode bis 31. Dezember 2029.

### **Abstimmungsergebnis Antrag:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Geschäftsantrag:**

Fraktionsobmann Sebastian stellt den Geschäftsantrag, mögliche Projekte der Gemeinde Gampern für die Leader-Region Vöckla-Ager im zuständigen Ausschuss zu erarbeiten.

### **Abstimmungsergebnis Geschäftsantrag:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja

Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Enthaltung
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

## 5. Situation Klärteiche Vorlage: AV/538/2022

Umwelt- und Kulturausschussobmann erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass der Klärteich von der Jägerschaft betreut wird und dass die Räumung Bescheid mäßig vorgeschrieben ist. GR Evelyn Schobesberger ergänzt, dass dies im Ausschuss diskutiert wurde und sich der Ausschuss für eine Ufer- und Grundbefestigung ausspricht. FO Christian Hauser erkundigt sich, wie hoch die Kosten für eine solche Ufer- und Grundbefestigung sind. Ausschussobmann Sebastian Aigner betont, dass hierfür noch keine Kosten vorliegen. FO Christian Hauser betont, dass heute gerne die Räumung beschlossen werden kann, eine Uferbefestigung würde er erst beschließen, sobald die Kosten dafür vorliegen. GR Jürgen Höftberger würde ebenfalls einen neuen Kostenvoranschlag für die Räumung und Umgestaltung einholen. Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt die Klärteiche der Gemeinde Gampern im Allgemeinen. FO Markus Vogtenhuber betont, dass es bereits vor Jahren ein Projekt „Biotop“ beim alten Klärteich gegeben hat. Dies jedoch seitens der Regatta nicht gefördert und somit eingestellt wurde. Es entsteht eine rege Diskussion warum Punkt 2 des Antrages des Umweltausschusses nicht behandelt wird. Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt, dass der 2. Punkt des Ausschusses „Piesdorfer Bach“ erst bei erfolgreicher Umwidmung beschlossen werden kann, da eine Renaturierung des Baches nur im Zuge der Umwidmung erfolgt. Daher macht die Beschlussfassung über diesen Antrag derzeit noch keinen Sinn, es kann aber gerne in einer nächsten Gemeinderatssitzung behandelt werden. GR Evelyn Schobesberger betont ebenfalls, dass der Punkt Piesdorfer Bach eigentlich ein eigener Tagesordnungspunkt ist.

### Antrag:

Der Obmann des Umweltausschusses beantragt:

1. Die Räumung und Uferbefestigung der „alten Klärteiche“ sobald dies wetterbedingt möglich ist, um die Artenvielfalt zu stärken und eine mögliche Verlandung zu verhindern.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

## **6. Einleitung Flächenwidmungsplanänderung Nr 4.88 Wohngebiet Kaiserstraße Vorlage: AV/553/2022**

### **Sachverhalt:**

Fam. Schiestl hat um Änderung des Flächenwidmungsplanes in der Kaiserstraße angesucht.

Es sollte dabei die Widmung von Dorfgebiet in Wohngebiet geändert werden.

Bürgermeister Jürgen Lachinger stellt den Antrag und erklärt den Sachverhalt.

GR Markus Schiffhuber stellt den Geschäftsantrag, dass dieser Punkt vorab im zuständigen Bauausschuss behandelt werden soll.

### **Geschäftsantrag:**

Gemeinderat Markus Schiffhuber stellt den Geschäftsantrag, dass dieser Tagesordnungspunkt vorab im zuständigen Bauausschuss beraten werden soll.

### **Abstimmungsergebnis Geschäftsantrag:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Ablehnung (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Nein
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Nein
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Nein
Herr Peter Fellner	FPÖ	Nein
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Nein
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Franz Hauser	ÖVP	Nein
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Nein
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Nein
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Enthaltung
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Nein
Herr Walter Thomae	ÖVP	Nein
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Nein
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Nein
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Nein
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Nein
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Nein

Ja 8 Nein 15 Enthaltung 2 Befangen 0

FO Sebastian Aigner erkundigt sich, warum hier umgewidmet wurde und wieso es nicht im Ausschuss behandelt wurde. FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, warum das Grundstück der Gemeinde in der Kaiserstraße nicht auch in Wohngebiet umgewidmet wird. Bürgermeister Jürgen Lachinger antwortet, dass sonst der Abstand zur aktiven Landwirtschaft zu gering wäre. GR Annelies Aigner erkundigt sich, warum das Grundstück der Gemeinde in Kerngebiet umgewidmet werden soll.

**Antrag:**

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.88 laut Beilage 4 einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis Antrag:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Enthaltung
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

**7. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Resolution gegen den Invasionskrieg in der Ukraine und Aufnahme von Flüchtenden"**  
**Vorlage: AV/549/2022**

FO Sebastian Aigner erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. GR Markus Schiffhuber betont, dass er 2 Frauen und 3 Kinder bei sich aufgenommen hat und die Beantragung der erforderlichen Dokumente und Zuschüsse sehr schwierig ist, da eine Registrierung wie in seinem Fall erst frühestens am 02.04.2022 möglich ist. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass das

Asylsystem leider Sache des Bundes ist und die Gemeinde leider nur sehr schwierig helfen kann. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner betont, dass sie gerne für das beeinträchtigte Kind Kontakt mit der Lebenshilfe aufnehmen kann. Weiters stellt sie auch die Plattform „Gampern hilft“ vor. FO Sebastian Aigner regt die Aufstockung des Sozialfonds an. Amtsleiter Christoph Stockinger erkundigt sich, an wen die Resolution gerichtet ist. Es wird vereinbart, dass diese auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wird. Weiters ergänzt Bürgermeister Jürgen Lachinger, dass bei Bedarf der Sozialfond auch mittels Umlaufbeschluss des Gemeindevorstandes erhöht werden kann. Es entsteht eine rege Diskussion, ob das heutige Sitzungsgeld aller Mandatare gespendet werden soll. Bürgermeister Jürgen Lachinger beendet die Diskussion indem er das Sitzungsgeld von allen Gemeinderatsmitgliedern von seinem Budget an die Familien aus Gampern spendet.

### **Antrag:**

FO Sebastian Aigner stellt den Antrag, die beiliegende Resolution laut Beilage 5 zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### **Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Ja
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzingner	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

**8. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Priorisierung des Radverkehrs"**  
**Vorlage: AV/550/2022**

FO Sebastian Aigner erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.  
 GR Peter Fellner betont, dass hierbei das größte Problem bei den Nachbargemeinden liegt, da die Radwege seitens der Gemeinde Gampern schon sehr gut ausgebaut sind. FO Christian Hauser betont, dass es bereits ein bestehendes Radwegekonzept gibt, welches beim Land Oö. eingereicht wurde. Die Gemeinde Gampern nimmt im Gegensatz zu anderen Gemeinden bereits sehr viel Geld in die Hand. Weiters ergänzt er, dass das Konzept wächst und noch kleinere Änderungen in das Konzept eingearbeitet werden können. GR Franz Hauser stimmt Christian Hauser zu. Weiters ergänzt er, dass es einen Plan und Priorisierungen gibt. Es jedoch trotzdem zu nicht vorsehbaren Problem kommen kann, wie der Radweg nach Timelkam oder Seewalchen aufzeigt. GR Markus Schiffhuber betont, dass seitens der GRÜNEN ein Radwegenetz entstehen soll, mit welchem man am schnellsten von A nach B kommt. Es sollte sich dabei um kein Freizeitradwegenetz handeln, sondern um übergeordnete Radwege. FO Sebastian Aigner erklärt den Unterschied zwischen Freizeitradwegen und übergeordneten Radwegen und stellt seine Sichtweise dar. GR Franz Hauser betont, dass man zum Beispiel nach Vöcklabruck sehr schnell und einfach mit dem Fahrrad kommt und man dafür lediglich 1-2 Querungen benötigt. GR Annelies Aigner betont, dass sich hier in den letzten Jahren enorm viel verändert hat und seitens der Gemeinde bereits jetzt Vorkehrungen für die nächsten Jahre getroffen werden sollen. Weiters soll der Verkehrsausschuss darüber mit einem Experten beraten. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass dies bereits mit der Leader Region bearbeitet wird. FO Sebastian Aigner betont zusätzlich, dass die Gemeinde Gampern sehr hügelig ist und es in der Nähe sehr viele große Arbeitgeber gibt, daher sollen schnellstmögliche Verbindungen ohne Querungen geschaffen werden und die entsprechenden Mittel zur Verfügung gestellt werden.

**Antrag:**

Fraktionsobmann Sebastian Aigner stellt den Antrag, dass das Fahrradwegkonzept derart überarbeitet wird, dass ein durchgängiges und möglichst kreuzungsfreies, höherwertiges Radwegenetz durch Gampern geplant wird, welches den schnellen und somit sicheren Weg in und von der Arbeit, sowie zu wichtigen Verkehrsknotenpunkten und Dienstleistern von und durch Gampern ermöglicht. Des Weiteren soll diese Planung als Grundlage für eine straffe Durchführung in der Ausführung dienen, welche durch entsprechende Budgetmittel und Abrufung von Fördermitteln rasch durchgesetzt werden soll.

**Abstimmungsergebnis:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Ablehnung (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Nein
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Nein
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Nein
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Nein
Herr Peter Fellner	FPÖ	Nein
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Nein
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Nein
Herr Franz Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Ja
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Nein
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Nein
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Ja

Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Nein
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Nein
Herr Walter Thomae	ÖVP	Nein
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Nein
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Nein
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Nein
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Nein
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Nein

Ja 7 Nein 17 Enthaltung 1 Befangen 0

**9. Antrag GRÜNE gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Aufarbeitung der Geschichte von gestorbenen Menschen im zweiten Weltkrieg"**  
**Vorlage: AV/551/2022**

**Antrag**

Fraktionsobmann Sebastian Aigner und Gemeinderat Christoph Parzer stellen den Antrag, dass eine historische Aufarbeitung der Bevölkerung vor und während des Zweiten Weltkrieges stattfinden soll und das Kriegerdenkmal im Zuge dieser Aufarbeitung in ein Denkmal zur Mahnung und zur Erinnerung an die Opfer des Faschismus in Österreich sowie des Nationalsozialismus umgestaltet werden soll.

**Sachverhalt:**

GR Christoph Parzer liest den Antrag und den Sachverhalt vor.

Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass das Kriegerdenkmal sich auf dem Grundstück der Kirche befindet und die Gemeinde somit keine Veränderung bestimmen kann. Weiters betont er, dass der Kameradschaftsbund bereits an einer Veränderung des Kriegerdenkmals arbeitet. GR Evelyn Schobesberger findet das Kriegerdenkmal nicht mehr passend. Ihrer Meinung nach gehören auch alle zivilen Opfer eingearbeitet. FO Christian Hauser erkundigt sich wer die Aufarbeitung der Geschichte machen soll und ob es dafür bereits Engagierte gibt. FO Sebastian Aigner betont, dass das nicht vom Gemeinderat gemacht werden kann. Weiters erkundigt sich, wen das Denkmal nun gehört. FO Markus Vogtenhuber findet das Thema grundsätzlich gut. Weiters erklärt er bereits den Sachverhalt des nächsten Tagesordnungspunktes, da es sich um ein sehr ähnliches Thema handelt. FO Christian Hauser betont, dass diese Aufarbeitung auch nicht in die Zuständigkeit des Gemeindeamtes fällt und stellt deshalb den Zusatzantrag, für die Aufarbeitung der Geschichte einen unabhängigen Verein zu gründen. Bürgermeister Jürgen Lachinger kann anbieten mit dem Kameradschaftsbund, der Pfarre und dem schwarzen Kreuz einen Termin für den unabhängigen Verein zu vereinbaren. Weiters stellt er fest, dass diese Aufarbeitung nicht vom Gemeindeamt oder dem Gemeinderat gemacht wird. GR Franz Hauser findet hier eine Aufarbeitung sehr schwierig, da es keine Zeitzeugen mehr gibt und man lediglich in Archiven Informationen suchen kann. Daher spricht sich auch er ganz klar für einen Verein aus. GR Alois Staudinger betont, dass er Mitglied der FF Redl-Zipf ist und dass hier eine Gedenkfeier stattfindet. Weiters betont er, dass er die Aufarbeitung sehr schwierig findet, da es wie in allen Gemeinden auch in Gampern nicht nur Opfer gab.

**Gegenantrag:**

Fraktionsobmann Christian Hauser stellt den Antrag, dass für die Aufarbeitung der Geschichte des zweiten Weltkrieges ein unabhängiger Verein gegründet wird.

**Abstimmungsergebnis Gegenantrag:**

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

**Namentliche Abstimmung:**

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja

Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Enthaltung
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Enthaltung
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Enthaltung
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Enthaltung
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Enthaltung
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 7 Befangen 0

Der Gegenantrag wurde angenommen. Somit ist eine Abstimmung über den Hauptantrag nicht notwendig.

**10. Antrag big gem. § 46 Abs. 2 Oö. GemO: "Einrichtung eines Beirates gem. § 18 b Abs. 2 Oö. GemO zur Aufarbeitung der Geschichte der Gemeinde Gampern im Hinblick auf ihre Rolle und die ihrer Bürger\*innen in den Jahren 1914 - 1945"**  
**Vorlage: AV/552/2022**

**Antrag:**

Fraktionsobmann Markus Vogtenhuber stellt den Antrag, dass die Gemeinde Gampern einen Beirat gem. §18b Abs. 2 OÖGemO zur Aufarbeitung der Geschichte der Gemeinde Gampern in Hinblick auf ihre Rolle und die ihrer Bürger:innen in den Jahren 1914-1945 errichtet.

**Sachverhalt:**

FO Markus Vogtenhuber stellt den Antrag und erklärt den Sachverhalt kurz.

FO Christian Hauser stellt den Gegenantrag, dass auch hier ein unabhängiger Verein gegründet werden soll, welcher sich mit der Aufarbeitung der Geschichte des zweiten Weltkrieges beschäftigt. GR Evelyn Schobesberger erkundigt sich warum es ein Verein sein muss, könnte es nicht zum Beispiel auch ein Netzwerk sein. Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner betont, dass sie nicht glaubt das es hierfür einen passenden Arbeitskreis gibt. Daher soll ein Verein mit Bürgerbeteiligung gegründet werden. GR Franz Hauser betont, dass jene, die 1945 geboren sind bereits 77 Jahre alt sind. Daher wird es sehr schwierig Zeitzeugen zu finden und in den Geschichtsbüchern wird auch nicht alles zu finden sein. GR Evelyn Schobesberger betont, dass beim Netzwerk, welches 2015 für die Flüchtlinge gegründet wurde, auch niemand seitens der Gemeinde dabei war.

**Gegenantrag:**

Fraktionsobmann Christian Hauser stellt den Antrag, dass für die Aufarbeitung der Geschichte des zweiten Weltkrieges ein unabhängiger Verein gegründet wird.

### Abstimmungsergebnis:

**Beschluss:** Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

### Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Frau Manuela Gschwandtner	ÖVP	Ja
Frau Annelies Martha Aigner, BSc, MSc	GRÜNE	Enthaltung
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Ing. Johann Dambauer	ÖVP	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Alexander Hemetsberger	BIG	Enthaltung
Herr Maximilian Hochrainer, BSc	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Enthaltung
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Schiffhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Evelyn Schobesberger	ÖVP	Enthaltung
Herr Rudolf Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Enthaltung
Frau Barbara Wageneder	ÖVP	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Frau Birgit Kritzinger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 8 Befangen 0

Der Gegenantrag wurde angenommen, somit ist es Abstimmung über den Hauptantrag nicht notwendig.

## 11. Allfälliges

Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner lädt zum Hausruckchor-Konzert ein.

FO Sebastian Aigner betont, dass die Zuschauer als Datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Bild der Onlineübertragung gesehen werden dürfen. Weiters bittet er, die Sitzung wieder in das Veranstaltungszentrum 4kanter zu verlegen.

GR Christoph Parzer betont, dass die Straßenlaterne bei der Kreuzung Turmstraße/Hauptstraße nicht funktioniert.

Vizebürgermeisterin Manuela Gschwandtner lädt zur Hui-statt-Pfui Aktion ein.

FO Sebastian Aigner berichtet, dass gelbe Pfeile im Bauhof zum abholen sind.

GR Annelies Aigner betont, dass dieses Jahr auch vegetarisches Essen angeboten werden soll, bei der Hui-statt-Pfui Aktion.

Bürgermeister Jürgen Lachinger lädt zum Gesundheits- und E-Mobilitätstag ein.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.25 Uhr.

### **Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift**

.....  
**Vorsitzender**

Bgm. Jürgen Lachinger

.....  
**Schriftführerin**

Kerstin Stockinger

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

### **Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift**

Zur gegenständlichen Verhandlungsschrift wurde eine Einwendung von FO Sebastian Aigner eingebracht. Aus diesem Grund wurde in die Tagesordnung der GR-Sitzung vom 12. Mai 2022 der Punkt „Einspruch zur Verhandlungsschrift des Gemeinderates vom 24. März 2022“ aufgenommen.

Die Abstimmung dieses Einspruches wurde geheim durchgeführt und mit 7 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 7-Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt. Das gegenständliche Protokoll ist somit ordnungsgemäß zustande gekommen.

### **Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen**

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.  
Gampern, am

.....  
**Vorsitzender**

Bgm. Jürgen Lachinger

.....  
**Gemeinderat**

FO Christian Hauser (ÖVP)

.....  
**Gemeinderat**

FO Sebastian Aigner (GRÜNE)

.....  
**Gemeinderat**

FO Markus Vogtenhuber (BIG)

.....  
**Gemeinderätin**

FO Astrid Benedukt (FPÖ)